

## **Kreismeisterschaften im Mehrkampf 13.05.2017, Niesky**

Der verregnete Samstagmorgen hielt nicht die Schüler und Schülerinnen aus den Vereinen aus Rothenburg, Löbau, Zittau, Niesky und schließlich unserem Verein aus Görlitz davon ab, die Chancen bei einigen Premieren bei den Kreismeisterschaften auf der Bahn zu nutzen. Denn erstmals konnten unsere „großen“ Mädchen zwischen den einzelnen Blockwettkämpfen wählen, eine etwas andere Gestaltung des Mehrkampfes. Hierbei können die Starter noch intensiver auf ihre Stärken zurückgreifen.

So kämpften Olivia und Chalia gemeinsam im Blockwettkampf Lauf gegeneinander. Neben dem 100m Sprint, 80m Hürden, Weitsprung und Ball ist hierbei das besondere der abschließende 2000m Lauf. Den absolvierte Olivia in einer sehr, sehr guten Zeit, sie lief noch unter 8 Minuten und sicherte sich vor Chalia den Kreismeistertitel.

Paula Ringwelski startete im Block Sprint. Sie absolvierte die 100m, die 80m Hürden, den Weit- und Hochsprung und als neue Disziplin den Speerwurf. Paula durchlief einen ausgeglichenen Wettkampf und schaffte bei ihrem ersten Fight mit dem Speer gleich eine Weite von 18m, mit der sie mehr als zufrieden sein konnte. Diese Leistung zeichnete sich im Training noch nicht ab. Aus diesem Grunde ist auch ihr 4.Platz in diesem Block eine sehr gute Leistung, Paula haben lediglich 26 Punkte zum Sprung auf das Treppchen gefehlt.

Emma Kruppas schließlich startete im Block Wurf. Schon mit einer hervorragenden 100m Zeit im Gepäck legte sie vor allem in ihren beiden neuen Disziplinen Diskus und Kugel den Grundstein für ihren Kreismeistertitel. Im Diskus schon mit einer neuen Bestleistung aufwartend, schaffte sie dies im Kugelstoß auch noch einmal und erreichte eine neue Bestweite von 8,00m. Auch die 80m Hürden und den Weitsprung durchlief sie sehr solide. Richtig schwer zu kämpfen mit der Konkurrenz hatte wieder einmal Clara Hiller, ihre Altersklasse war die quantitativ und qualitativ am stärksten vertretene Altersklasse. Ihre Leistungen im 75m Sprint, 60m Hürden Lauf und Weitsprung katapultierten sie weit nach vorn, Einbußen musste sie dann leider im Ballwerfen hinnehmen, der sie einige Punkte kostete. Im abschließenden 800m Lauf konnte Clara ihre Platzierung halten und erreichte in der Gesamtwertung einen guten 6.Platz.

Erfreut über ihren Start bei diesem Wettkampf beobachteten wir, dass sich Selma Spantig in ihrer Altersklasse breiten Kreuzes mit vorn etablieren konnte. Ihre Leistungen waren durchweg konkurrenzfähig, im abschließenden 800m Lauf lief sie sogar die zweitschnellste Zeit. Der Sprung aufs Treppchen blieb ihr zwar verwehrt, aber sie erkämpfte sich einen richtig guten 5.Platz, mit nur einem Punkt Rückstand auf Platz 4.

Für Selina Supke lag das Übel am heutigen Tag einzig und allein im Ballwurf. In allen anderen Disziplinen immer mit ganz vorn, passte der Wurf heute überhaupt nicht. Das ist umso ärgerlicher, da mindestens Platz 2 drin gewesen wäre, aber im Ballwurf büßte Seline extrem viele Punkte ein. Zu Platz 3 in der Gesamtwertung fehlten am Ende gerade mal 48 Punkte. Anfänglich schwankten wir zwischen Enttäuschung und Hoffnung, dann überwog aber die Hoffnung, denn Selina machte einen sehr guten Wettkampf und den Ballwurf, den werden wir verbessern.

Bei den kleineren Mädchen kämpften Pia Kupfer und Paula Weise gemeinsam in einer Riege, so absolvierten sie auch alle Disziplinen gemeinsam und fanden sich auch im Endergebnis nah beieinander wieder, sie trennten am Ende lediglich 7 Punkte. Auch bei Pia und Paula werden wir in Zukunft viel Augenmerk auf den Ballwurf legen.

Natürlich sind auch einige Jungen an den Start gegangen. Sebastian und Adrian Mitschke konnten sich in ihren Altersklassen ganz vorn mit behaupten. Adrian schaffte bei den Kleinsten, die einen 4-Kampf absolvierten einen erfolgreichen 3.Platz, während es bei Sebastian so aussah, als ob er den anderen Konkurrenten schier davon lief. Leider lies er

es im abschließenden 800m Lauf mehr als schleifen und ermöglichte so seinem ärgsten Konkurrenten noch mal, punktemäßig aufzuschließen. So hervorragend seine Leistungen vorher waren, so unverständlich war der Auftritt beim 800m Lauf. Letztendlich durfte aber vor allem Sebastian über seinen Kreismeistertitel bei der Siegerehrung jubeln.

Recht spannend ging es auch bei Robin Jänicke und Johannes Adams in der Altersklasse zu. Die beiden haben ja schon so manchen Wettkampf gemeinsam durchlaufen, sich gegenseitig immer ein bisschen hochgeputzt und angestachelt. Das war heute auch nicht anders. Mit einem Podestplatz konnte sich zwar nur Johannes belohnen, er erreichte den 3. Platz, aber auch Robin kann mit seinem 5. Platz sehr zufrieden sein, zu dem vor ihm Platzierten fehlten lediglich 35 Punkte, die er beim Ballwurf liegen gelassen hat. Seine 800m Zeit katapultierte ihn punktemäßig noch einmal heran, letztlich reichte es nicht ganz. Alles in allem haben wir 3 Kreismeistertitel bei 13 Startern eingefahren, dazu ein 2. und ein 3. Platz, damit konnten wir einen erfolgreichen Wettkampf abschließen.

Gleichzeitig fand an diesem Tag auch ein Wertungslauf im Oppacher Läufercup statt, der Valtenberglauf. Bei sehr, sehr warmen Temperaturen und einem enormen Sonnenschein starteten Pauline und Florian Fiedler über die 5km Strecke. Mit den Anstiegen und Temperaturen kam Florian sehr gut zurecht und wurde über die 5km bei den Männern gesamt Zweiter, in seiner Altersklasse Erster. Etwas schwerer hatte es Pauline. Das Auf und Ab deutlicher in den Beinen spürend schaffte sie einen guten 3. Platz in ihrer Altersklasse.

Allen Teilnehmer herzlichen Glückwunsch vom Trainerteam.

JF